

## Auszug aus dem Protokoll des Stadtrats Wetzikon

Sitzung vom 21. August 2019

---

159    35.03    **Einzelne Strassen und Wege  
Sanierung Tödistrasse,  
Kreditbewilligung in eigener Kompetenz und Vergabe Ingenieurarbeiten für  
Bauprojekt und Submission**

### **Ausgangslage**

Im Hinblick auf den geplanten Umbau und die Erweiterung des Einkaufszentrums "Metropol" bedürfen die Stadtwerke eine neuen Trafostation sowie neue Rohranlagen in der Tödistrasse.

Bezüglich der geplanten Trafostation sind die Stadtwerke, Abteilung EW, bereits seit längeren mit der Bauherrin des Einkaufszentrums "Metropol" im Gespräch. Die Trafostation soll bei Baubeginn entweder im Kellergeschoss oder ausserhalb der Überbauung realisiert werden. Gemäss Planung der Stadtwerke sollen die EW-Rohranlagen in der Tödistrasse bereits im 2019 erstellt werden. Zudem sind im mittleren Teilstück der Tödistrasse 2018 gleich zweimal nacheinander Wasserleitungen geborsten, was zu grossen Wasserschäden führte. Die Rohrbrüche sowie die erforderliche neue Trafostation zwangen die Stadtwerke die Sanierungsplanung ihrer Werkleitungen zu intensivieren.

Etliche Abschnitte der Tödistrasse sowie des Weberweges befinden sich in einem schlechten Zustand und bedürfen einer Sanierung. Aufgrund der anstehenden Werkleitungsarbeiten der Stadtwerke erschien es der Abteilung Tiefbau sinnvoll und folgerichtig, auf der ganzen Länge der ganzen Tödistrasse die Sanierungsarbeiten frühzeitig zu aktivieren und gemeinsam mit den Stadtwerken zu koordinieren bzw. voranzutreiben.

### **Bauvorhaben**

Bei der Tödistrasse wird primär aus Gründen der Werterhaltung ein Strassenprojekt ausgelöst. Das Bauprojekt wird in zwei Etappen ausgeführt (E1 2020/E2 2021). Die Tödistrasse, Wetzikon, ist eine Quartierstrasse mit Sammelfunktion für die anliegenden Quartierstrassen (Gewerbeschulstrasse, Hans-Georg-Nägeli-Strasse, Asylstrasse und Fliederweg) und stellt eine Parallelachse für Ausweichverkehr zur Bahnhofstrasse dar. Sie ist im kommunalen Richtplan als nutzungsorientierte Quartiersammelstrasse (QSS) klassiert, wobei im Verkehrsplan I eine lineare Verkehrsberuhigung mit gestalterischer Aufwertung des Strassenraums vorgesehen ist.

Entsprechend soll die Tödistrasse im Zusammenhang mit den anstehenden Werkleitungsarbeiten gestalterisch und betrieblich aufgewertet werden. Dabei sind insbesondere die betrieblichen Bedürfnisse für den Fuss- und Veloverkehr stärker zu gewichten. Mit der gestalterischen Aufwertung soll der Strassenzug auf der ganzen Länge als Quartierstrasse wahrgenommen werden und dadurch mithelfen, die betrieblichen Anforderungen der verschiedenen Verkehrsteilnehmer besser zu vereinbaren.

Um für diese Anforderungen eine pragmatische und machbare Lösung zu finden, wurde die Erarbeitung eines vereinfachten Betriebs- und Gestaltungskonzepts (BGK-light) in Auftrag gegeben, welches kurz vor dem Abschluss steht und als konzeptionelle Vorlage für das Bauprojekt dienen soll.

## Terminplan

Die gesamte Bauzeit für die Sanierung und Erstellung der Tödistrasse (inkl. Entwässerung und Beleuchtung) und der Werkleitungen beträgt voraussichtlich 1 ½ Jahre. Mit den Bauarbeiten soll im Anschluss an die Projektierung und Submission sowie unter Vorbehalt der Genehmigung des Budgets 2020 und der rechtskräftigen Arbeitsvergabe durch den Stadtrat im Januar 2020, begonnen werden.

Vorgesehene Meilensteine für das Bauvorhaben sind:

- |  |                        |
|--|------------------------|
| – Kreditbewilligung und Arbeitsvergabe                 | August 2019            |
| – Fertigstellung "BGK-light"                           | September 2019         |
| – Ausarbeitung Bauprojekt auf Basis "BGK-light"        | Herbst 2019            |
| – Submission, Projektgenehmigung und Kreditbewilligung | Ende 2019/Anfangs 2020 |
| – Realisierung Etappe 1                                | 2020                   |
| – Realisierung Etappe 2                                | 2021                   |

## Submission Ingenieurarbeiten

Gestützt auf dem Umfang der zu ersetzenden Infrastruktur erfolgte die Ausschreibung der Ingenieurleistungen am 27. Mai 2019 im Einladungsverfahren. Bis zum Eingabetermin am 28. Juni 2019 wurden die Unterlagen von allen drei eingeladenen Ingenieurunternehmen fristgerecht und vollständig eingereicht. Die Ingenieurunternehmen reichten Angebote von Fr. 198'302.65 bis Fr. 279'000.00 (+ 71.0 %) ein.

Der Offertvergleich zeigt folgendes Resultat:

<i>Rang</i>	<i>Unternehmer</i>	<i>Domizil</i>	<i>Bereinigte Offerte</i>	
			<i>(inkl. MWST 7,7 %)</i>	
			<i>Preis in Fr.</i>	
1	Grob Ingenieure AG	Wetzikon	198'302.65	Pauschal
■	██████████	██████████	██████████	██████████
■	██████████	██████████	██████████	██████████

Das günstigste Angebot hat die Grob Ingenieure AG, Wetzikon eingereicht. Die gesamten Ingenieurarbeiten (Strassenbau und Werkleitungsarbeiten) werden gemäss Offerte vom 28. Juni 2019 für Fr. 198'302.65 pauschal, inkl. MWST angeboten.

Das detaillierte Angebot der Grob Ingenieure AG sieht aufgeteilt auf die einzelnen Bereiche wie folgt aus:

*Ingenieurleistungen für Strasse, Strassenentwässerung und Beleuchtung (Kompetenz Stadtrat, vorliegender Antrag)*

	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag</b>
2.1	Vorarbeiten	1'500.00
2.2	Projektierung/Ausschreibung	35'500.00
2.3	Realisierung	71'000.00
3.1	Zusatzleistungen allgemein	3'000.00
3.2	Zusatzleistungen private Hausanschlüsse Abwasser	3'000.00
4.1	Dokumentationskosten (Nebenkosten)	2'475.00
	zuzüglich MWST	8'968.60
	<b>Angebotspreis pauschal (inkl. MWST)</b>	<b>125'443.60</b>

*Ingenieurleistungen für Werkleitungen Wasser, Gas und EW (Kompetenz Stadtwerke)*

	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag</b>
2.1	Vorarbeiten	1500.00
2.2	Projektierung/Ausschreibung	20'500.00
2.3	Realisierung	35'000.00
3.1	Zusatzleistungen allgemein	2'500.00
3.2	Zusatzleistungen EW/Gas/Wasser	6'500.00
4.1	Dokumentationskosten (Nebenkosten)	1'650.00
	zuzüglich MWST	5'209.05
	<b>Angebotspreis pauschal (inkl. MWST)</b>	<b>72'859.05</b>

**Gesamt Ingenieurleistungen pauschal (inkl. MWST) 198'302.65**

Da der Realisierungshorizont beim Umbau und der Erweiterung des Einkaufszentrums "Metropol" sowie der notwendigen Forcierung der Stadtwerke zum Zeitpunkt der Budgetierung im Jahr 2018 noch nicht bekannt waren, sind im Budget 2019 für die Ingenieurleistungen der Tödistrasse keine Kosten eingestellt. Für die Phasen Vorarbeiten und Projektierung inkl. Submission für wird für Strasse, Entwässerung und Beleuchtung im 2019 mit einem Aufwand von rund 49'000 Franken inkl. MWST gerechnet. In einem ersten Schritt sollen lediglich die Kreditbewilligung und die Arbeitsvergabe für diese Phasen erfolgen. Die übrigen Ingenieurarbeiten werden nach erfolgter Submission der Tiefbauarbeiten zusammen mit dem Gesamtkredit bzw. der Vergabe der Bauarbeiten vergeben.

In der Kreditbewilligung Anfang 2020 über das Bauvorhaben wird in gebundene Ausgaben für die Sanierungsarbeiten und in neue Ausgaben für die gestalterische Aufwertung unterschieden.

### **Erwägungen**

Mit den im Rahmen des Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK-light) erarbeiteten, konzeptionellen Vorgaben für das Strassenbauprojekt wird eine pragmatische, mach- und umsetzbare Lösung für das Projekt Tödistrasse sichergestellt. Im nächsten Schritt soll auf Basis dieser Grundlagen das Bauprojekt erarbeitet sowie die Submission für die Strassen- und Tiefbauarbeiten durchgeführt werden. Zu diesem Zweck hat die Abteilung Tiefbau mittels einer Ingenieursubmission ein geeignetes Unternehmen evalu-

iert. Die Grob Ingenieure AG, Wetzikon, hat bereits diverse Projekte, zur vollen Zufriedenheit der Stadt Wetzikon ausgeführt. Mit ihrem Fachwissen und dem erfahrenen Personal ist sie im Stande, komplexe Ingenieuraufträge wie die vorliegende Erneuerung und gestalterischer Aufwertung der innerstädtischen Tödistrasse auszuführen.

#### **Der Stadtrat beschliesst:**

1. Für die Ingenieurarbeiten bis und mit Submission für die Sanierung der Tödistrasse wird ein Kredit in eigener Kompetenz über 49'000 Franken inkl. MWST bewilligt.
2. Die Ausgaben sind der Investitionsrechnung 2019 wie folgt zu belasten:  
  
Konto INV00257-6511.5010.00                      49'000 Franken  
(Sanierung Tödistrasse)
3. Die Grob Ingenieure AG, Wetzikon, wird gemäss Offerte vom 28. Juni 2019 mit den Ingenieurarbeiten der Phasen Projektierung und Submission (inkl. Nebenkosten) im Umfang von pauschal 48'976.60 Franken inkl. MWST, beauftragt.
4. Die Abteilung Tiefbau wird beauftragt, das Submissionsergebnis allen Anbietenden schriftlich mitzuteilen. Sie wird zudem ermächtigt, das Submissionsergebnis und die Arbeitsvergaben im Namen der Stadt Wetzikon rechtsgültig zu unterzeichnen.
5. Das beauftragte Ingenieurbüro hat die betroffenen Anwohner rechtzeitig über das Bauvorhaben zu orientieren. Zusätzlich sind bei in Strassennähe liegenden und gefährdeten Gebäuden und Mauern amtlich beglaubigte Zustandsprotokolle zu veranlassen.
6. Öffentlichkeit des Beschlusses:
  - Der Beschluss ist teilweise öffentlich (nicht öffentlich sind die Angaben der unterliegenden Unternehmen)
7. Mitteilung durch Stadtkanzlei an:
  - Ressortvorstand Tiefbau + Energie
  - Stadtwerke
  - Energiekommission
  - Geschäftsbereich Bau + Infrastruktur
  - Abteilung Finanzen
  - Abteilung Tiefbau
  - Bereichsleiter Tiefbau
  - Bauleiter Tiefbau
  - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Für richtigen Protokollauszug:

#### **Im Namen des Stadtrats**



Martin Bunjes, Stadtschreiber